



(10) **AT 15600 U1 2018-03-15**

(12) **Gebrauchsmusterschrift**

(21) Anmeldenummer: GM 8041/2015 (51) Int. Cl.: **F24F 6/04** (2006.01)
(22) Anmeldetag: 27.02.2014 **B05B 17/08** (2006.01)
(24) Beginn der Schutzdauer: 15.02.2018
(45) Veröffentlicht am: 15.03.2018

(67) Umwandlung von A 133/2014

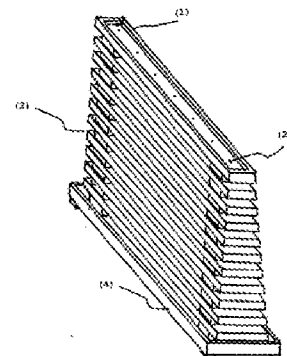
(56) Entgegenhaltungen:
US 5535546 A
US 2008142612 A1
AT 11435 U2
KR 20090099510 A
DE 19646263 A1

(73) Gebrauchsmusterinhaber:
Haberl Norbert
4865 Nußdorf am Attersee (AT)

(72) Erfinder:
Haberl Norbert
4865 Nußdorf am Attersee (AT)

(54) **Holz - Luftbefeuchter**

(57) Die Erfindung betrifft ein aus Holz, vorzugsweise Zirbenholz, und falls notwendig Verbindungsmaterial bestehendes Konstrukt, das die Schwerkraft nutzt um eine Flüssigkeit, typischerweise Wasser von oben nach unten zu transportieren und dabei über die Holzoberfläche Feuchtigkeit an die Umgebung abzugeben und dadurch die Luftfeuchtigkeit der Umgebung zu steigern.



AT 15600 U1 2018-03-15

Beschreibung

[0001] Die der Erfindung zu Grunde liegende Aufgabe besteht darin, eine Holzkonstruktion bereit zu stellen, die dafür geeignet ist zugeführtes Wasser oder andere Flüssigkeiten mit Hilfe der Schwerkraft über die Holzoberfläche an die unterste Ebene (4) gelangen zu lassen und dabei Feuchtigkeit an die Umgebung abzugeben. Die Eigenschaft des Holzes, Feuchtigkeit aufzunehmen und Feuchtigkeit abzugeben, wird dabei für ein ausgleichendes Raumklima genutzt.

[0002] Zum Erfüllen der Aufgabe wird vorgeschlagen, eine Holzkonstruktion aus unbehandeltem Zirbenholz, mit möglichst großer Holzoberfläche zu verwenden und idealer Weise an der obersten Ebene (1) eine Wasserzuführung zu ermöglichen. Gute Ergebnisse werden erzielt, wenn die Konstruktion nicht nur eine möglichst große Oberfläche, sondern auch eine Bauhöhe von deutlich mehr als 20cm idealerweise 70cm aufweist um den Transport des Wassers durch die Schwerkraft über einen gewissen Zeitraum von der obersten Ebene (1) zur untersten Ebene (4) zu ermöglichen und den Effekt des Luftbefeuchtens dadurch optimal zu nutzen.

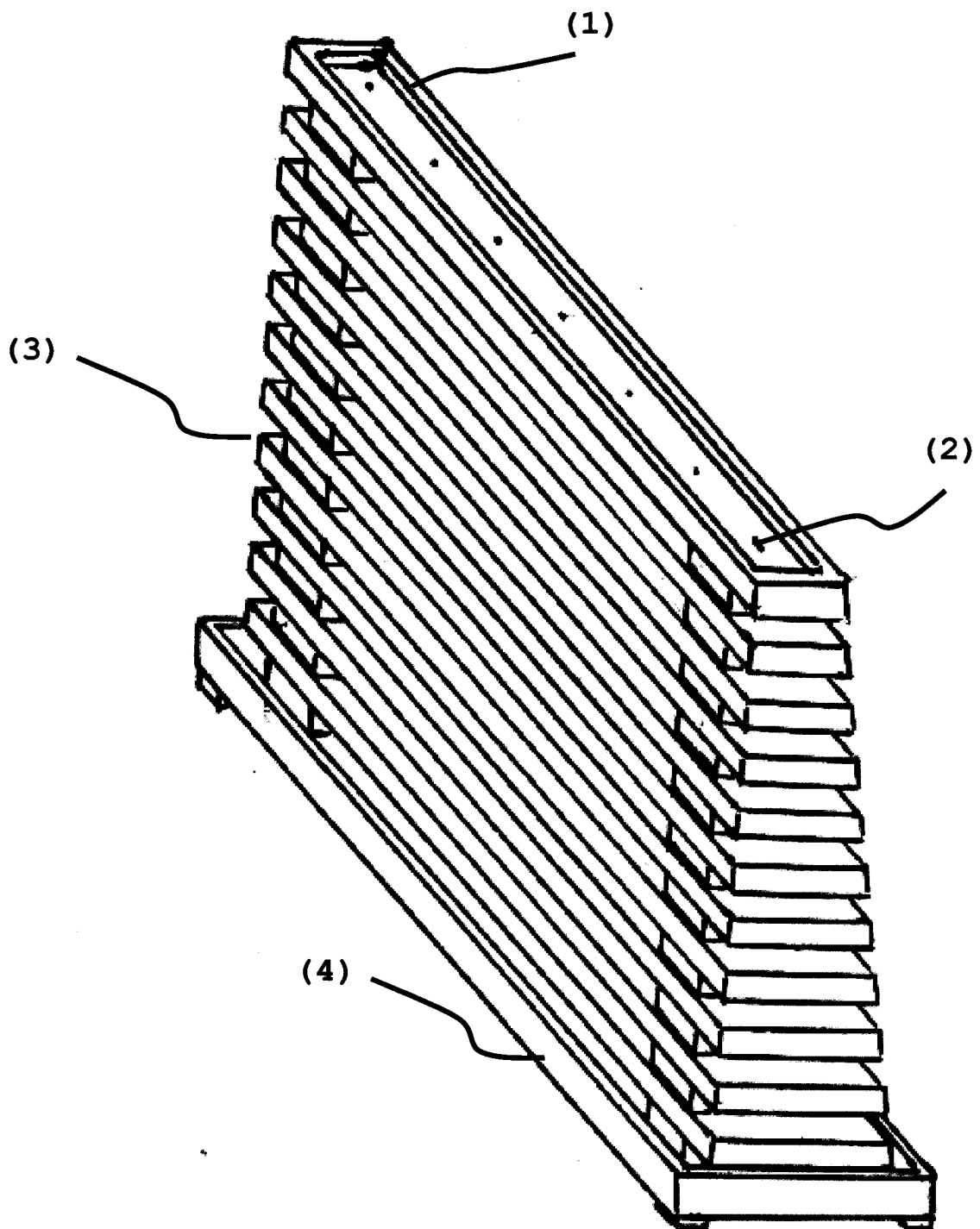
[0003] Darüber hinaus wird eine positive Wirkung der Konstruktion durch die guten Eigenschaften des Zirbenholzes auf das Umgebungsklima, insbesondere durch Geruchsentwicklung, erreicht.

[0004] Die obere Ebene (1) dient dazu, Flüssigkeit zuzuführen. Die Öffnungen (2) in der obersten Ebene (1) helfen, die Flüssigkeit weiter nach unten gelangen zu lassen. Die vielen Zwischenebenen (3) erhöhen die Oberfläche und verbessern dadurch die Wirkungsweise. Über die Oberfläche der Zwischenebenen (3) hat die Flüssigkeit durch Schwerkraft und Kapillarwirkung die Möglichkeit sich den Weg nach unten zu suchen und benetzt dabei die Oberfläche des Holzes wodurch eine Feuchtigkeitsabgabe an die Umgebungsluft erreicht wird. Die unterste Ebene (4) dient dabei als Auffangbecken für die Flüssigkeit, die während des Weges von oben nach unten nicht verdunstet bzw. an die Umgebung abgegeben wurde.

Ansprüche

1. Holz - Luftbefeuchter zur Verbesserung des Raumklimas und zur Erhöhung der Luftfeuchtigkeit, wobei die Schwerkraft genutzt wird, um eine zugeführte Flüssigkeit von der obersten Ebene (1) zur untersten Ebene (4) zu transportieren und dabei eine maximal große Oberfläche zu benetzen.
2. Holz - Luftbefeuchter nach Anspruch 1, **gekennzeichnet durch** die Verwendung von Zirbenholz und der damit verbunden positiven Eigenschaften.
3. Holz - Luftbefeuchter nach Anspruch 2, **dadurch gekennzeichnet**, dass die Oberfläche des Zirbenholz unbehandelt ist, **dadurch gekennzeichnet**, dass keine Lackierung oder ähnliche Oberflächenbehandlung gemacht wurden.
4. Holz - Luftbefeuchter nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet**, dass die Höhe der Konstruktion höher als 20cm ist.
5. Holz - Luftbefeuchter nach einem der bisherigen Ansprüche, der **dadurch gekennzeichnet** ist, dass der Aufbau pyramidenförmig in Ebenen realisiert ist.
6. Holz - Luftbefeuchter nach einem der bisherigen Ansprüche, der **dadurch gekennzeichnet** ist, dass die Gesamtoberfläche der Konstruktion größer als $0,7\text{m}^2$ ist.
7. Holz - Luftbefeuchter nach Anspruch 2, **dadurch gekennzeichnet**, dass die Holzstruktur gebürstet ist, wodurch eine reliefartige Oberfläche der Holzteile entsteht, was dazu beiträgt, dass sich eine wesentlich größere Gesamtfläche ergibt.
8. Holz - Luftbefeuchter nach einem der bisherigen Ansprüche, **dadurch gekennzeichnet**, dass die Flüssigkeit Wasser ist.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen



Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß IPC:

F24F 6/04 (2006.01); **B05B 17/08** (2006.01)

Klassifikation des Anmeldungsgegenstands gemäß CPC:

F24F 6/04 (2013.01); **B05B 17/085** (2013.01); **F24F 2006/001** (2013.01)

Recherchierter Prüfstoff (Klassifikation):

F24F, B05B

Konsultierte Online-Datenbank:

EPDOC, WPI

Dieser Recherchenbericht wurde zu den am **29.05.2017** eingereichten Ansprüchen **1-8** erstellt.

Kategorie ¹⁾	Bezeichnung der Veröffentlichung: Ländercode, Veröffentlichungsnummer, Dokumentart (Anmelder), Veröffentlichungs- datum, Textstelle oder Figur soweit erforderlich	Betreffend Anspruch
X	US 5535546 A (KRIVONOS) 16. Juli 1996 (16.07.1996) Beschreibung Spalten 2 und 3; Fig. 6, 16	1, 4-6, 8
X	US 2008142612 A1 (POTTER) 19. Juni 2008 (19.06.2008) Beschreibung Absätze 37 und 38, Fig. 1	1, 4, 6, 8
A	AT 11435 U2 (NATURPRODUKTE HANDELS GMBH) 15. Oktober 2010 (15.10.2010) Zusammenfassung, Fig.	1, 2
A	KR 20090099510 A (PARK SANG SOON) 22. September 2009 (22.09.2009) Zusammenfassung, Fig.	1, 2
A	DE 19646263 A1 (LIMMER ANTON) 14. Mai 1998 (14.05.1998) Beschreibung Spalte 6; Fig. 4,9	1

Datum der Beendigung der Recherche:

27.06.2017

Seite 1 von 1

Prüfer(in):

KUTZENBERGER Thomas

¹⁾ Kategorien der angeführten Dokumente:

X Veröffentlichung **von besonderer Bedeutung**: der Anmeldungs-
gegenstand kann allein aufgrund dieser Druckschrift nicht als neu bzw. auf
erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden.

Y Veröffentlichung **von Bedeutung**: der Anmeldungsgegenstand kann nicht
als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Ver-
öffentlichung mit einer oder mehreren weiteren Veröffentlichungen dieser
Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese **Verbindung für einen
Fachmann naheliegend** ist.

A Veröffentlichung, die den allgemeinen **Stand der Technik** definiert.
P Dokument, das **von Bedeutung** ist (Kategorien **X** oder **Y**), jedoch **nach
dem Prioritätstag** der Anmeldung veröffentlicht wurde.
E Dokument, das **von besonderer Bedeutung** ist (Kategorie **X**), aus dem
ein „**älteres Recht**“ hervorgehen könnte (früheres Anmeldedatum, jedoch
nachveröffentlicht, Schutz ist in Österreich möglich, würde Neuheit in Frage
stellen).
& Veröffentlichung, die Mitglied der selben **Patentfamilie** ist.